



Jahresbericht 2022

Verein Behinderten Wohngruppe Bad Meltingen



Foto: Ferienlager Adelboden



1 Inhaltsverzeichnis

1	Inhaltsverzeichnis.....	2
2	Vorwort der Präsidentin.....	3
3	Berichterstattung der Heimleitung.....	4
3.1	Zu Jahresbeginn: der Corona Tsunami.....	4
3.2	Erweiterung der Nutzfläche für die Wohngruppe.....	4
3.3	Neue Spitalbetten.....	4
3.4	Tiere als wichtiger Angebots-Faktor.....	4
3.5	Vielseitige Aktivierung.....	5
3.6	Fasnachtsball in Meltingen und Dornach.....	5
3.7	Grosser, vielseitiger Garten als Glücksfall.....	5
3.8	INSOS zu Besuch in Meltingen.....	5
3.9	Sommerferienlager in Adelboden.....	5
3.10	Sommer-Olympiade.....	5
3.11	Carausflüge.....	5
3.12	Pick-Nicks und Spiele.....	6
3.13	Warteschlangen vor dem Hamam.....	6
3.14	Unterhalt und Pflege Zwergenweg.....	6
3.15	Einsatz Zivil-Schutz.....	6
3.16	Bewohnerinnen und Bewohner im Berichtsjahr 2022.....	6
4	Interne statt öffentliche Anlässe.....	6
4.1	1. August-Feier beim Bad.....	6
4.2	Kiwanis-Grillabend in Breitenbach.....	6
4.3	Garten-Party Dornach.....	7
4.4	Themenwochen: Leben wie die alten Römer.....	7
4.5	Aufsichtsbesuch.....	7
4.6	Der erste Adventsmarkt in der «nach-Corona-Zeit».....	7
4.7	«Samichlaus-Besuch».....	7
4.8	Jahresabschluss mit interner Weihnachtsfeier und Silvester-Party.....	7
5	Personelles 2022.....	8
5.1	Vereins-Vorstand per 31.12.2022.....	8
5.2	Organigramm per 31.12.2022.....	8
5.3	Das Team des Vereins Behinderten Wohngruppe Bad Meltingen.....	9
5.4	Teamaufstellung per 31.12.2022.....	9
5.5	Abgänge im Jahr 2022.....	9
5.6	Neuzugänge im Jahr 2022.....	9
5.7	Team-Event in der Waldoase Seewen.....	10
5.8	Weiterbildungen.....	10
6	Sponsoring/Spenden.....	10
7	Erfolgsrechnung 2022 / Bilanz 2022 / Prüfbericht 2022.....	10
8	Dankeschön!.....	10
9	Wohngruppe Bad Meltingen – 2022 in Momentaufnahmen.....	11



2 Vorwort der Präsidentin

2022 - ein emotional herausforderndes Jahr

Das Jahr 2022 begann mit der Hoffnung, dass es das Jahr der Überwindung der Corona-Pandemie werden könnte. Leider wurde jedoch gleich im Januar unsere Wohngruppe von einer massiven Corona-Welle getroffen. Dank guter Vorbereitungen und immensem Einsatzes des Teams konnten die negativen Auswirkungen im vertretbaren Rahmen gehalten werden. Mehr dazu im nachstehenden Bericht unserer Heimleitung.

Zum ersten Mal in der 42-jährigen Geschichte unserer Wohngruppe mussten im Jahr 2022 so viele gesundheitliche Extremsituationen gemeistert werden wie nie zuvor. Insgesamt vier Rega-Einsätze sind ein Indiz dafür, wie kritisch und belastend diese Vorfälle fürs Team, aber auch die Bewohnenden waren. Leider hatten wir alle auch drei Todesfälle im Berichtsjahr zu verarbeiten, wobei zwei davon auf die Festtage zwischen Weihnachten/Neujahr fielen.

Trotz dieser ungewohnt hohen Anzahl an Bewohnerwechseln gelang es der Heimleitung, Ruhe und Stabilität im Alltag der Wohngruppe zu bewahren und daneben auch noch ganz viele positive Akzente zu setzen. So war es auch eine schöne Anerkennung für die Wohngruppe Bad Meltingen, dass sie Gastgeber für die Mitgliederversammlung von INSOS Solothurn sein durfte und dass dabei die Heimleitung viele Komplimente von den teilnehmenden Fachleuten entgegennehmen durfte.

Auch die Durchführung eines Sommerferienlagers in Adelboden war logistisch und organisatorisch eine ausserordentliche und herausragende Leistung, die nur dank des grossen Engagements der Heimleitung und des Teams möglich wurde.

Dass dabei im Berichtsjahr auch noch IBB erstmals operativ zur Anwendung kam, das QMS-System weiter etabliert wurde, die aufwändige KTR-Umsetzung realisiert werden musste und auch die Grundlagen für den BAB-Bogen vorbereitet worden sind, waren nur ein paar Stichworte aus dem Aufgabenbereich der Heimleitung. Dies sind alles administrative Aufgaben, die für eine Kleinwohngruppe wesentlich aufwändiger sind als für eine grosse Institution mit mehreren Mitarbeiter/-innen und Fachspezialisten, die dann die Kapazitäten entsprechend anwenden können. Umso erfreulicher und beachtlicher ist es daher, dass das Leistungsangebot für die Bewohnenden trotz immer aufwändigerer Administration auf qualitativ höchstmöglichem Niveau gehalten werden konnte.

Dem Leitmotiv unserer Wohngruppe: «wir können zwar dem Leben nicht mehr Jahre, den Jahren aber mehr Leben geben», wurde das gesamte Team eindrücklich gerecht.

Dafür möchte ich im Namen des Vorstandes, insbesondere der Heimleitung aber auch dem ganzen Team bestens für den beherzten Einsatz sowie die geleistete Arbeit danken.

Katja Cramer, Präsidentin



3 Berichterstattung der Heimleitung

Das Geschäftsjahr 2022 kann als das Jahr zusammengefasst werden, welches die höchsten Ausschläge zwischen Glücksgefühlen und Trauer in den 42 Jahren seit Bestehen der Wohngruppe gebracht hatte. Der nachstehende Bericht handelt von wunderschönen, unvergesslichen Erlebnissen bis zu traurigen Todesfällen.

3.1 Zu Jahresbeginn: der Corona Tsunami

Voller Hoffnung erfolgte der Start ins neue Jahr. Das Ende des Corona-Spuks schien zu nahen. Bewohnende und Team waren durch die Impfungen gut geschützt und alle hofften, dass im Frühling endlich die Lockerungen und ein weiteres Stück Normalität einkehren würden. Doch dann kam am 24. Januar 2022 der erste Rückschlag. Nachdem es uns gelungen war, dass sich in den ersten zwei Corona-Jahren kein einziger Bewohnender infiziert hatte, erfolgte ein erster positiver Corona-Test bei einem Bewohner, die weitere Testungen ergaben sowohl positive Fälle von Bewohnenden als auch von Team-Mitgliedern. Sofort wurde das mobile Test-Team beim Kanton angefordert. Leider war das Ergebnis wie eine Tsunami-Welle. Ausser vier Bewohnenden und vier Team-Mitgliedern waren alle Getesteten positiv. Es folgten für die restlichen noch Gesunden sehr anstrengende Tage, um den Betrieb aufrecht zu halten. Wir hatten jedoch das grosse Glück, dass dank der Impfungen nur milde Verläufe bei den Bewohnenden zu verzeichnen waren. Etwas umgekehrt sah es beim Team aus, denn hier erwischte es einige ziemlich heftig und die Genesung zog sich bei einigen lange hinaus.

3.2 Erweiterung der Nutzfläche für die Wohngruppe

Während im Vorjahr aufgrund des Besuchsverbotes am Gebäude nur Aussen-Sanierungen vorgenommen werden konnten, wurde im Berichtsjahr 2022 endlich auch der Keller gründlich saniert. Die alten WC-Anlagen konnten wieder instand gestellt werden, sodass vom Stall aus ein direkter Zugang möglich ist. Auch wurden neue Lagerräume für Hygiene-Artikel, Desinfektionsmittel, Rollatoren geschaffen. Ein weiterer Keller steht nun für die Aktivierung zur Verfügung. Dort können nun vor allem die Garten-Geräte eingelagert werden. Last but not least wurde auch ein kleiner «Ausstellungsraum» für die in der Aktivierung produzierten Artikel geschaffen. Insgesamt hat die Nutzfläche für die Wohngruppe durch die 4 zusätzlichen Räume deutlich zugenommen.

3.3 Neue Spitalbetten

Aufgrund der immer wiederkehrenden Pannen bei den alten Spitalbetten - die Elektronik versagte immer wieder den Dienst und auch die notwendige jährliche Wartung und Abnahme wurde zum Ärgernis - entschied sich die Heimleitung, 12 neue Spitalbetten und drei Dekubitus-Matratzen anzuschaffen. Diese wurden dann auch im Sommer 2022 geliefert und konnten in Betrieb genommen werden. Mit der je nach Pflegeaufwand unterschiedlichen Wahl der Betten konnte die Arbeit der Pflegenden und der Komfort der Bewohnenden spürbar verbessert werden.

3.4 Tiere als wichtiger Angebots-Faktor

Auch in unserer Tierwelt gab es im Berichtsjahr Veränderungen. Weitere Zwerghasen und Katzen sind zu unserem «Aktivierungs-Team» dazu gestossen. Für die Bewohnenden bilden die Tiere eine dankbare Beschäftigungs-Therapie. Füttern, Wasser geben, Stall ausmisten und vor allem mit den Hunden und Ponys Spazieren gehen, ist aus der Tagesstruktur nicht mehr wegzudenken. Gerade in psychisch schwierigen Zeiten sind oft die Tiere ein sehr erfolgreiches Mittel der Ablenkung und Strukturierung des Alltages. Im Dorfleben von Meltingen sind die Rundgänge unserer Bewohnenden mit den Tieren auch für die Dorfbewohner ein unverzichtbares Highlight. Auch dürfen wir feststellen, dass für Interessenten, die auf der Suche nach einem Wohnplatz mit Tagesstruktur sind, das Tier-Angebot ein ganz wichtiges Entscheidungs-Kriterium ist.



3.5 Vielseitige Aktivierung

Grosse Ausstrahlungskraft unserer Wohngruppe hat auch die Aktivierungsarbeit erlangt. Die vier fixen Mitarbeiter/-innen (Sozialpädagogin, Arbeitsagoge, FaBe und FaB) bieten ein sehr reichhaltiges und abwechslungsreiches Angebot an, welches auch an Samstagen und Sonntagen die Möglichkeit bietet, aktiv in der Aktivierung zu partizipieren. Malen, Singen, Töpfern, Holzarbeiten, Stricken, Weben, Puzzeln, Wissens-Quiz, Rechnungsübungen, Montags-Diskussionen, Abstimmungs-Diskussionen, Musizieren, Tiere betreuen, Mitarbeit in der Kochgruppe, Spaziergänge, Wandergruppe, Theater, Turnen, Qigong, Gartenarbeiten... die Ideen gehen unserem Kreativ-Team nie aus. Besucher staunen immer wieder über die Vielfalt und die Möglichkeiten, die unser Aktivierungs-Raum bietet.

3.6 Fasnachtsball in Meltingen und Dornach

Bereits zur Tradition geworden ist der Fasnachtsball bei Musik und Tanz und natürlich entsprechender Verkleidung in der Wohngruppe Bad Meltingen. Hinzu kommt dann stets der Besuch bei der Alterswohngruppe in Dornach. Dort wird dann zur Musik von Claudio intensiv getanzt und gesungen. Leider mussten die Guggen-Konzerte für die Wohngruppe aus Sicherheitsgründen nochmals draussen abgehalten werden.

3.7 Grosser, vielseitiger Garten als Glücksfall

Auch im Berichtsjahr 2022 wurde viel im Garten gearbeitet. Neue Hochbeete wurden angelegt oder auch die stehende Webkultur wurde genutzt. Bei schönem Wetter wurde die Aktivierungsarbeit ins Gartenrestaurant verlegt.

3.8 INSOS zu Besuch in Meltingen

Am Montag, 23. Mai 2022 durfte die Wohngruppe Bad Meltingen Gastgeber für die Mitgliederversammlung von INSOS Solothurn sein. Einige INSOS-Mitglieder haben denn auch vom Angebot eines Rundgangs durch unsere Wohngruppe Gebrauch gemacht. Zum Abschluss der MV wurden die Teilnehmer/-innen zu einem lukullischen Apéro eingeladen.

3.9 Sommerferienlager in Adelboden

Vom 09. – 16. Juli 2022 hatte die Wohngruppe Bad Meltingen ein Ferienlagerhaus in Adelboden gemietet. Aus logistischen Gründen wurden die Bewohner/-innen in drei Gruppen aufgeteilt, sodass alle Interessierten etwas Berner Oberländer Sommerfrische tanken konnten. Das Betreuer-Team in Adelboden unternahm diverse Ausflüge und Wanderungen. Auch ums Haus herum wurde täglich gespielt, Geschichten vom Vogelisi vorgelesen. Prächtiges Hochsommerwetter liess das Ferienlager für alle Teilnehmer/-innen zu einem unvergesslichen Erlebnis werden, die sich auf die psychische Gesundheit der Bewohnenden wohltuend auswirken. Bilder der Ferienwoche befinden sich im Anhang dieses Jahresberichtes. Sie sagen mehr als tausend Worte.

3.10 Sommer-Olympiade

Bereits zum zweiten Mal wurde auf dem Parkplatz mit den Bodenspielen eine Sommer-Olympiade durchgeführt. Mit viel Engagement wurde dabei mitgespielt. Im Zentrum stand dabei der Gedanke «dabei sein und den anderen helfen» ist alles.

3.11 Carausflüge

Die Carausflüge im Sommer 2022 führten die Wohngruppe – immer in Zusammenarbeit mit der Alterspflegewohngruppe Dornach – nach Rütthof (Kutschenfahrt), Neuchâtel (Stadtrundgang) und ins Chüechlihus (Heimat-Museum) nach Langnau.



3.12 Pick-Nicks und Spiele

Meltingen und Umgebung bieten eine Vielzahl an wunderschönen Rast- und Grillplätzen an. Davon machte auch die Wohngruppe rege Gebrauch. Mit unseren VW-Bussen konnten wir im Sommer mehrere Ausflüge in der näheren Umgebung durchführen. Es wurde dabei nicht nur grilliert, sondern auch viel gespielt und gesungen, einmal gar mit musikalischer Begleitung. Bei zwei dieser Ausflüge stiess auch noch die Alterswohngruppe aus Dornach hinzu, sodass ein schöner, geselliger Austausch zustande kam.

3.13 Warteschlangen vor dem Hamam

Betty's Hamam erfreut sich nach wie vor grösster Beliebtheit bei den Bewohnenden. Auch das Team würde sich gerne von Betty's Massagen verwöhnen lassen. Nicht nur die entspannenden Massagen, sondern auch die Gesprächsmöglichkeiten sind von grösster Bedeutung für unsere therapeutische Arbeit. Aufgrund der grossen Nachfrage wurde diese Position fix in unseren Dienstplan aufgenommen.

3.14 Unterhalt und Pflege Zwergenweg

Der von der Wohngruppe lancierte Zwergenweg vom Kirchli zum Zielhaus wurde im Berichtsjahr regelmässig anlässlich von Spaziergängen gepflegt und auch mit neuen Zwergen ergänzt. Für Familien mit Kindern ist dieser Weg zu einem wichtigen Spazierweg geworden und stösst nach wie vor auf viel Anklang in der Gemeinde, wie zahlreiche Dankesbriefe bestätigen.

3.15 Einsatz Zivil-Schutz

Am 21. und 22. September 2022 durfte unsere Wohngruppe auf den Einsatz von 10 motivierten Männern des Zivilschutzes Breitenbach zählen. Die Freude an der Unterstützung der Aktivierung, bei gemeinsamen, ausgedehnten Spaziergängen war sowohl für unsere Bewohnenden wie auch für die Zivilschützer gross. Die Begegnungen waren für beide Seiten eine echte Bereicherung.

3.16 Bewohnerinnen und Bewohner im Berichtsjahr 2022

Das Berichtsjahr war wohl für die Bewohnenden eines der aufwühlendsten seit Bestehen der 1980 gegründeten Wohngruppe. Insgesamt kam vier Mal die Rega zum Einsatz. Für eine Bewohnerin kam leider der Rega-Einsatz zu spät, sie verstarb wenige Tage nach der Rückkehr von den Adalboden-Ferien im Unispital Basel. Die anderen Rega-Einsätze konnten die Leben unserer Bewohnenden zum Glück retten. Am 24. Dezember 2022 verstarb im Spital Dornach für uns unerwartet unsere langjährigste Bewohnerin an Corona. Sie gehörte seit 1993 zu unserer Wohngruppe. In der Silvesternacht verstarb im Heim nochmals eine Bewohnerin, welche seit 2006 zu unserer Wohngruppe gehört hatte. Noch nie in der Geschichte der Wohngruppe gab es in einem Berichtsjahr gleich drei Todesfälle und dazu noch eine Umplatzierung ins Demenzzentrum. Sämtliche Bewohnerplätze konnten innert kürzester Zeit wieder neu besetzt werden.

4 Interne statt öffentliche Anlässe

4.1 1. August-Feier beim Bad

Die traditionelle Augustfeier wurde wiederum mit viel Musik und Tanz und feinen Speisen, jedoch ohne Feuerwerk als rein interner Anlass begangen.

4.2 Kiwanis-Grillabend in Breitenbach

Nach Corona-bedingtem Unterbruch fand am 18. August 2022 erstmals auch wieder der Grill-Abend der Kiwanis in Breitenbach statt. 14 unserer Bewohnenden nahmen an diesem Anlass teil und wurden von der Heimleitung begleitet.



4.3 Garten-Party Dornach

Im August kam unsere Wohngruppe fast nicht mehr aus dem Feier-Rhythmus heraus. Schlag auf Schlag folgten die Events. Am 30. August war unsere Wohngruppe noch zum Gartenfest nach Dornach eingeladen. Im Garten wurde zu den Klängen von Claudio intensiv getanzt und gesungen und auch fürs leibliche Wohl war bestens gesorgt. Zufrieden, aufgestellt und müde kehrten dann abends die Ausflügler wieder nach Meltingen zurück.

4.4 Themenwochen: Leben wie die alten Römer

Ein weiterer Höhepunkt der Aktivitäten stellte die Themenwoche dar. So wurde im Herbst beispielsweise eine «Römer-Woche» durchgeführt. Mit Beiträgen, Filmen, Verkleidung bis hin zum Essen wurde alles dem Thema «Römer» gewidmet. Es wurde viel getöpft und typische Mahlzeiten der Römer wurden auf dem offenen Feuer selbst hergestellt. Eine Woche lang fühlten sich unsere Bewohnenden in die Römerzeit zurückversetzt. Sie genossen dies in vollen Zügen.

4.5 Aufsichtsbesuch

Im November 2022 stand der routinemässig Aufsichtsbesuch durchs Amt für Gesellschaft und Soziales des Kantons Solothurn (AGS) zwecks Verlängerung der am 31. Dezember 2022 auslaufenden Betriebsbewilligung vor. Leider musste dieser Aufsichtsbesuch 24 Stunden vor Durchführung infolge zu grosser Arbeitsbelastung bei der Fachstelle auf Sommer/Herbst 2023 verschoben werden. Das AGS stellte uns dabei eine Verlängerung der Betriebsbewilligung bis zu dem neuen Aufsichtsbesuchstermin in Aussicht.

4.6 Der erste Adventsmarkt in der «nach-Corona-Zeit»

Die heftigen Auswirkungen des eingangs erwähnten Corona-Tsunamis liessen die Heimleitung auch für den weiteren Verlauf des Geschäftsjahres vorsichtig entscheiden. So wurde entschieden, vorerst noch keine Rückkehr zu grossen Events im Jahr 2022 zu vollziehen. Einzig der Adventsmarkt wurde erstmals wieder mit der Öffentlichkeit durchgeführt. Die Durchführung wurde jedoch als Outdoor und nicht wie früher als Indoor-Anlass organisiert. Die Besucherzahl war erfreulich hoch und die Stimmung war ausgezeichnet.

4.7 «Samichlaus-Besuch»

Unser Aktivierungs-Team stellte dieses Jahr den Samichlaus und Schmutzli. Einmal mehr war dieser Anlass sehr berührend und stimmungsvoll.

4.8 Jahresabschluss mit interner Weihnachtsfeier und Silvester-Party

Am 23. Dezember wurde die traditionelle Weihnachtsfeier genauso wie üblich abgehalten: Leider fehlten aus Corona-Schutzgründen nochmals die Angehörigen. Die Bewohnenden genossen den Anlass zusammen mit dem ganzen Team dennoch sehr und es herrschte eine sehr glückliche Stimmung, die über die ganzen Festtage nachhallte. Jeder Bewohnende erhielt von seiner Bezugsperson einen mit individueller Aufschrift versehenen Pulli.

Am 31. Dezember wurde das Jahr 2022 mit einem Fest-Essen und einer abwechslungsreichen Unterhaltung, Lottomatch, Spielen sowie Musik und Tanz verabschiedet und auf ein hoffentlich besseres 2023 angestossen.



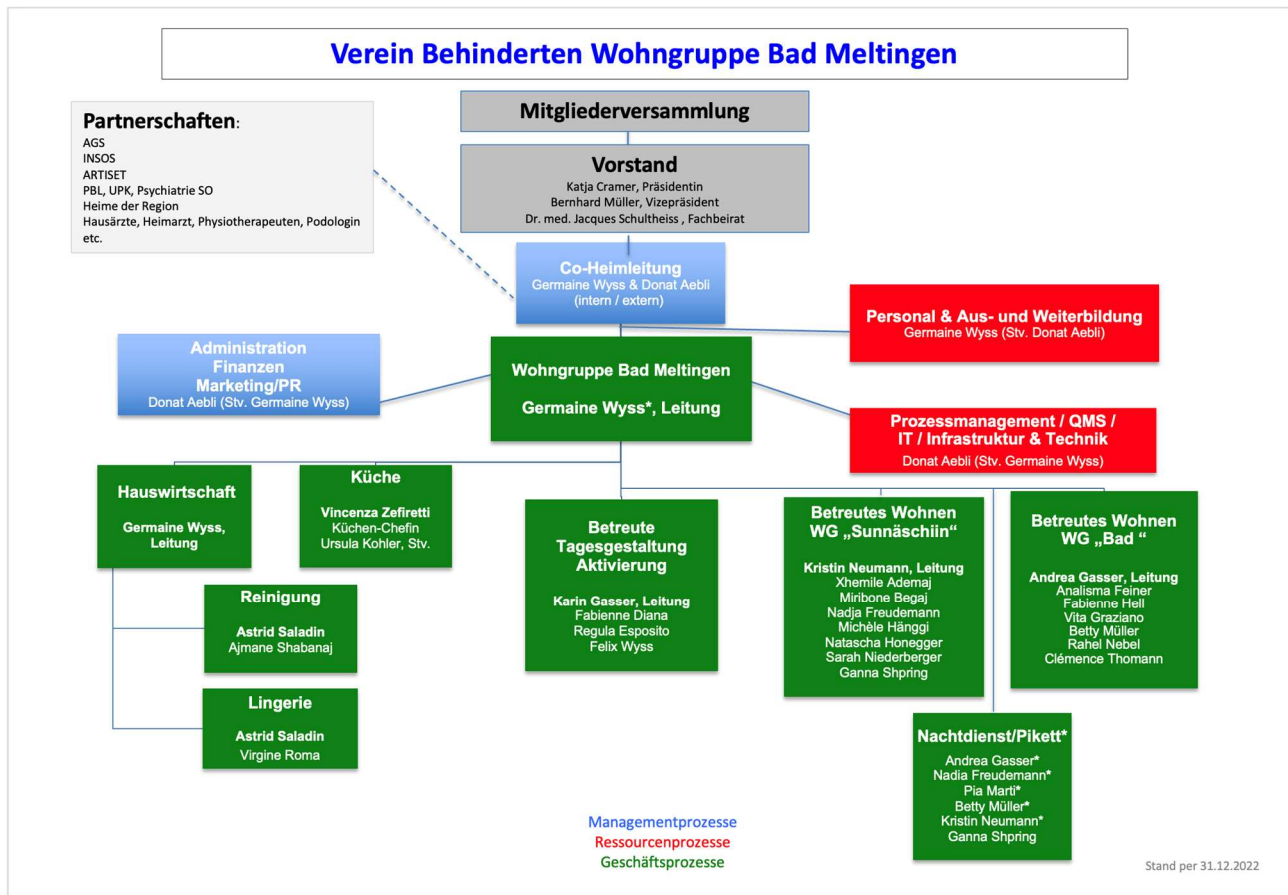
5 Personelles 2022

5.1 Vereins-Vorstand per 31.12.2022

Katja Cramer, Präsidentin
 Bernhard Müller, Vize-Präsident
 Dr. med. Jacques Schultheiss, Fachbeirat

Aufgrund eines schweren Unfalls mussten wir im Berichtsjahr unseren langjährigen Fachbeirat, Herr D. B. Schaub aus dem Vorstand verabschieden. Als neuer Fachbeirat konnte mit der Person von Herrn Dr. Jacques Schultheiss eine sehr kompetente Nachfolgelösung gefunden werden.

5.2 Organigramm per 31.12.2022





5.3 Das Team des Vereins Behinderten Wohngruppe Bad Meltingen

Erfreulicherweise blieb auch im Berichtsjahr 2022 die Wohngruppe Bad Meltingen vor einer hohen Personalfuktuation verschont. So konnte in aller Ruhe mit Fokus auf die Förder- und Entwicklungsplanung unserer Bewohnerinnen und Bewohner gearbeitet werden, denn jedes Teammitglied kennt nun aus mehrjähriger Erfahrung die Stärken und Schwächen unserer Bewohnerinnen und Bewohner.

5.4 Teamaufstellung per 31.12.2022

Name	Vorname	Funktion	Eintritt
Ademaj	Xhemile	Pflege	01.12.2014
Aebli	Donat	Co-Heimleiter	01.02.2014
Begaj	Miribone	FaGe	11.08.2008
Diana	Fabienne	FaBe	01.04.2022
Esposito	Regula	FaB	01.01.2011
Feiner	Analisma	Pflege-Assistentin	01.06.2021
Freudemann	Nadia	FaGe	01.01.2015
Gasser	Andrea	FaGe	01.01.2015
Gasser	Karin	Sozialpädagogin	01.01.2015
Graziano	Vita	Pflege-Assistentin	01.04.2022
Hänggi	Michèle	Pflegehelferin SRK	01.08.2022
Hell	Fabienne	AGS	01.12.2020
Honegger	Natascha	FaGe-Nachholbildung	01.06.2020
Jeger	Nadine	FaBe	01.07.2017
Kohler	Ursula	Diät-Köchin	01.03.2022
Marti	Pia	FaBe	01.04.2016
Müller	Betty	Pflegehelferin, Sanitäterin	01.12.2017
Nebel	Rahel	FaBe	01.05.2022
Neumann	Kristin	FaGe	01.07.2021
Niederberger	Sarah	Fa-Ge-Lernende	01.10.2021
Roma	Virgine	Lingerie	01.01.2013
Saladin	Astrid	Reinigung/Lingerie	01.12.2019
Shabanaj	Ajmane	Reinigung	23.09.2019
Shpring	Ganna	FaGe	01.10.2021
Thomann	Clémence	MPA	01.09.2021
Wyss	Germaine	Co-Heimleiterin	01.01.1980
Wyss	Felix	Arbeitsagoge	01.06.2018
Zefiretti	Vicenza	Küchen-Chefin	01.12.2014

5.5 Abgänge im Jahr 2022

Folgende Abgänge gab es im Berichtsjahr aus unterschiedlichen Gründen zu verzeichnen: Emanuela Grajdanescu, Jonathan Akakpovi, Nurcan Kot, Vinnette Senn, Ann-Doreen Riedel.

5.6 Neuzugänge im Jahr 2022

Erfreulicherweise konnten mit Vita Graziano, Fabienne Diana, Rahel Nebel und Michèle Hänggi motivierte neue Mitarbeiterinnen zur Stärkung unseres Pflege-Teams eingestellt werden. Als Stellvertreterin unserer Küchenchefin konnte zudem mit Ursula Kohler eine erfahrene Diätköchin hinzugewonnen werden.



5.7 Team-Event in der Waldoase Seewen

Als Dankeschön für den ausserordentlichen Einsatz während des Corona-Ausbruchs wurde das Team zu einem besonderen Event in die Waldoase nach Seewen zu einer Garten-Party (Paella auf offenem Feuer) eingeladen.

5.8 Weiterbildungen

Fokus der internen Weiterbildung lag auf der besseren Implementierung unseres QMS-Systems. Daneben wurden auch die Absolvierung von SRK-Kursen von Berufsbildnerinnen sowie eine Ausbildungsvertiefung für die Tagesverantwortlichen von einigen Diplomierten in Zusammenarbeit mit dem APH Dornach unterstützt. Leider hat unser FaGe-Lernender kurz vor Abschluss des ersten Lehrjahres den Lehr-Vertrag bei uns aufgelöst und hat in ein APH gewechselt, wo er nicht der einzige Lernende ist.

6 Sponsoring/Spenden

Im Jahr 2022 durften wir uns wiederum über einige Kleinspenden freuen. Wir danken an dieser Stelle allen, die mit ihren Spenden geholfen haben, Ausgaben zu finanzieren, die wir über die Taxe nicht finanzieren dürfen, wie beispielsweise die Ferienwoche in Adelboden.

7 Erfolgsrechnung 2022 / Bilanz 2022 / Prüfbericht 2022

Die Betriebsrechnung weist einen Betriebsaufwand von CHF 2'591'186.73 (Vorjahr: CHF 2'451'132.28) aus. Dem gegenüber steht ein Betriebsertrag von CHF 2'675'894.10 (Vorjahr: CHF 2'406'544.50). Im Berichtsjahr 2022 wird somit ein Gewinn von CHF 84'707.37 (Vorjahr ein Verlust von CHF 44'587.78) ausgewiesen. Die Bilanzsumme beläuft sich per 31.12.2022 auf CHF 226'292.92 (Vorjahr: CHF 220'971.66). Die detaillierte Erfolgsrechnung 2022, die Bilanz 2022 sowie der Prüfbericht können bei der Heimleitung angefragt werden.

8 Dankeschön!

Auch wenn das Berichtsjahr 2022 das wohl mit Abstand bewegendste war, dürfen wir mit der Bewältigung der vielseitigen Herausforderungen sehr zufrieden sein. Dieses Verdienst und dieser Dank gehört in erster Linie unserem Team, aber auch allen externen Partnern, die uns stets unterstützen; seien es unsere Hausärzte, unsere Partner bei den Sozialdiensten und Kliniken, der PBL, aber auch unserer Aufsichtsbehörde, dem AGS, welches immer ein offenes Ohr und Verständnis hat, wenn wir mit einem Anliegen an sie gelangen. Dafür danken wir allen bestens!

Meltingen, im April 2023

Germaine Wyss & Donat Aebli
Co-Heimleitung



9 Wohngruppe Bad Meltingen – 2022 in Momentaufnahmen

